## Tätigkeitsbericht der Umweltaufsicht 2016

Im Jahr 2016 gingen **169** Meldungen über das "UMWELT-TELEFON" ein. **1919** Meldungen aus dem Bürgerportal www.klarschiff-hro.dewurden bearbeitet. Darüber hinaus führte die Umweltaufsicht regelmäßig Kontrollen nach ordnungswidrig entsorgten Abfällen im Stadtgebiet durch. Festgestellte Verunreinigungen wurden zum größten Teil selbständig beräumt oder die Entsorgung der Abfälle wurde bei Fachfirmen in Auftrag gegeben.

Die erfassten Abfallablagerungen wurden mit dem "Klar Schiff"-Mobil des Umweltamtes eingesammelt und auf den Recyclinghöfen sortiert und entsorgt. Hauptschwerpunkt der Beräumungen waren die Standorte der Wertstoffcontainer für Glas und Papier.

Etwa 319-mal wurden diese Wertstoffsammelplätze von den Bundesfreiwilligen gereinigt.

462 illegale Abfallablagerungen im Stadtgebiet wurden beräumt. 122,88 t illegal abgelagerte Abfälle sind mit dem Kleintransporter von Flächen der Hansestadt Rostock entfernt worden. Es wurden 2,049 t Altreifen eingesammelt und einer Fachfirma zur Entsorgung übergeben.

Weiterhin wurden 7 Aufräumaktionen im Frühjahr in den Stadtteilen Lichtenhagen, Gehlsdorf, Schmarl, Dierkow/Toitenwinkel, östliche Altstadt, Brinckmanshöhe, Evershagen, Barnstorfer Wald, Warnemünde, Groß Klein und Reutershagen unterstützt und 23 Aufträge zur Entsorgung von illegal entsorgten Abfällen vergeben. In 889 Fällen wurde der nicht satzungsgemäß bereitgestellte Sperrmüll und in 224 Fällen der Elektroschrott bei der Stadtentsorgung Rostock GmbH über das online Portal www.klarschiff-hro.de zur nächsten Entsorgungstour angemeldet. Die Überfüllung von Recyclingcontainern wurde 25-mal der Firma Veolia Umweltservice Nord GmbH mitgeteilt.

**Thomas Schmidt**